

# **Informationen der ISPA Sektion Deutschland e.V.** **vom 18.04.2020**

Liebe Skatfreundinnen, liebe Skatfreunde,

mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie hat sich das tägliche Leben gravierend verändert und zusehends eingeschränkt. Dies bewegt uns alle.

Das Wichtigste für uns bleibt die Gesundheit jedes Einzelnen. Im Namen des gesamten Vorstands und Präsidiums hoffe ich, dass es Euch gut geht und Ihr auch weiterhin gesund bleibt.

Viele Skatspieler erwarten nun die Entscheidung zu den Deutschen Meisterschaften. Hierzu haben wir Euch am 14.03.2020 und am 21.03.2020 grundsätzlich informiert. Heute nun möchten wir umfassend über die aktuelle Lage und die Beschlüsse der ISPA Deutschland berichten.

Für uns war und ist von Anfang an klar gewesen, dass die Gesundheit aller Skatfreunde an erster Stelle steht und die Deutschen Meisterschaften nur stattfinden können, wenn diese gewährleistet ist.

Eine frühzeitige Absage der Deutschen Meisterschaft hätte aber erhebliche Regressforderungen auslösen können, die nach Möglichkeit vermieden werden sollten.

Wir alle haben erlebt und erleben immer noch, wie neue Entscheidungen zur Corona Pandemie getroffen werden. Und trotz vieler Erkenntnisse konnte niemand mittel- oder langfristig sagen, wie sich diese Pandemie weiter entwickelt.

Insofern haben wir mit einer Absage der Deutschen Meisterschaften bis heute gewartet. Eine Verbesserung der Situation, so, dass wir ohne Gefahr für die Teilnehmer die Meisterschaften durchführen könnten, wird es bis Mitte Mai nicht geben. Darum muss ich Euch heute mitteilen, dass wir die Deutschen Meisterschaften 2020 absagen und die Veranstaltung nicht stattfinden wird.

## **Deutsche Meisterschaft 2020 abgesagt**

Auf der Pressekonferenz der Bundesregierung vom 15.04.2020 wurde unter anderem auch ein Verbot für Großveranstaltungen bis 31.08.2020 ausgesprochen. Wie eine Großveranstaltung definiert wird (Anzahl der Teilnehmer usw.), sollte durch die jeweiligen Bundesländer geregelt werden.

Hierzu hat das Land Sachsen-Anhalt eine Verordnung erlassen (Vierte SARS-CoV-2 Eindämmungsverordnung vom 16.04.20, gültig ab 20.04.2020). Diese Verordnung bestätigt das Veranstaltungsverbot bis zum 31.08.2020 (§2).

Auf diese Verordnung bezieht sich auch die Antwort des Gesundheitsamtes des Stadt Magdeburg vom 17.04.2020. Bereits seit Mitte März haben wir versucht, eine Genehmigung oder Untersagung unserer Veranstaltung zu erhalten. Das war aus naheliegenden Gründen nicht möglich.

Auch aktuell ist die Stadt Magdeburg nach eigener Aussage hierfür nicht zuständig. Sie hält aber – ebenso wie wir - ein Verbot unserer Veranstaltung, welches sich aus der o.g. Landesverordnung ergibt, für notwendig. Insofern gehen wir jetzt auch davon aus, dass unserem Verein gegenüber für die Absage der Veranstaltung keine Regressforderungen geltend gemacht werden können.



## **Volle, schnelle und unbürokratische Rückerstattung von bereits gezahlten Startgeldern**

Bereits gezahlte Startgelder inkl. Organisationspauschalen erstatten wir Euch kurzfristig und in voller Höhe in den nächsten Tagen. Die Erstattung erfolgt automatisch auf das Konto, von dem wir die Gelder erhalten haben. Solltet Ihr die Erstattung auf ein anderes Konto wünschen, setzt Euch bitte kurzfristig mit unserer Schatzmeisterin, Renate Lindermeier, in Verbindung. Anderenfalls braucht Ihr euch nicht zu melden. Startgelder, die bei den Gruppenleitern bezahlt worden sind, erhaltet Ihr von diesen ebenfalls kurzfristig zurück.

## **Frage nach Stornokosten bleibt offen**

Leider ist in der besagten Verordnung das Hotelnutzungsverbot bis vorerst 03.05.2020 befristet. Auch wenn wir davon ausgehen, dass dieses verlängert wird, kann dieses keiner verbindlich sagen. Insofern kann man noch nicht sagen, ob eine kostenfreie Stornierungsmöglichkeit der gebuchten Zimmer im Maritim Hotel oder in anderen privaten Hotels möglich ist. Grundsätzlich ist dies über die AGB's der Hotels bzw. Hotelvermittler geregelt, bei denen Ihr Eure Zimmer gebucht habt.

Für alle, die über unseren Kooperationspartner (Reisebüro Schäfer GmbH) Zimmer für unsere Veranstaltung im Maritim Hotel gebucht haben, versuchen wir das bestmögliche für Euch zu erreichen und stehen hierzu auch in Kontakt mit dem Maritim Hotel und dem Reisebüro Schäfer. Dennoch müssen wir Euch hierzu weiterhin um Geduld bitten.

## **Bearbeitungsgebühr Reisebüro Schäfer von 30 € je stornierter Buchung übernimmt die ISPA Deutschland**

Unabhängig von evtl. Stornokosten fällt bei Buchungen über unseren Kooperationspartner Reisebüro Schäfer bei Stornierungen eine Bearbeitungsgebühr von 30 € je stornierter Buchung an. Diese wäre auf jeden Fall zu leisten.

An dieser Stelle sei ausdrücklich gesagt, dass dieses grundsätzlich legitim ist. Der Aufwand für Buchung, Bearbeitung und evtl. anschließende Stornierung hat der Dienstleister (Reisebüro Schäfer). Dieser Aufwand muss erstattet werden, weil bei einer Stornierung für den Dienstleister kein Umsatz generiert wird.

Insofern bitten wir hier auch um Verständnis für Schäfer-Reisen. Ein Dienstleistungsunternehmen kann nicht einfach auf vertraglich vereinbarte und angefallene Bearbeitungskosten verzichten. Hier hat jeder Dienstleister auch eine Verantwortung gegenüber seinen Mitarbeitern und seinem Unternehmen.

Der Vorstand hat beschlossen, die anfallende Bearbeitungsgebühr von 30 € je Buchung bei Stornierungen für Euch in diesem Jahr zu übernehmen und diese direkt an Reisebüro Schäfer zu erstatten.

Wir möchten Euch damit unterstützen und gleichzeitig allen danken, die über unseren Kooperationspartner (Reisebüro Schäfer) ihre Zimmer für die Deutschen Meisterschaften buchen. Auch wenn jeder durch günstigere Sonderpreise bei diesen Buchungen profitiert, unterstützt er damit gleichzeitig die Veranstaltung selbst und stellt diese mit sicher. Sollte diese Gebühr bereits von Euch bezahlt worden sein, reicht uns bitte die dementsprechende Rechnung oder einen dementsprechenden Nachweis unter Angabe Eurer Bankverbindung zur Erstattung ein.



Bezüglich evtl. Stornokosten verweise ich auf das bereits Geschriebene. Aber auch hier versuchen wir, in enger Abstimmung mit Reisebüro Schäfer, für Euch das Beste zu erreichen.

Weiterhin haben wir im Vorstand heute folgende Beschlüsse gefasst:

## **Nichtantrittsprämie als Anerkennung der Leistung unserer besten Mannschaften**

Als Anerkennung für die skatsportlichen Leistungen in der letzten Saison erhalten die für die Endrunde der Deutschen Meisterschaft „Königsklasse“ qualifizierten Mannschaften (1. Bundesliga - Mannschaftswettbewerb Deutsche Meisterschaft 2020) eine „Nichtantrittsprämie“ von 100 € je Mannschaft. Die Auszahlung erfolgt über die Gruppenleiter. Hiermit wollen wir unsere Besten ehren. Da auch die Champions-League bereits abgesagt wurde, erhalten die dafür qualifizierten Mannschaften der letzten Saison zusätzlich eine Nichtantrittsprämie von 50 € für die Mannschaft/Vereinskasse. Ebenfalls als Würdigung ihrer Leistung. Die Auszahlung läuft über die Gruppenleiter.

## **Würdigung der Ranglistenbesten der 1. Bundesliga – Nichtantrittsprämie bei evtl. Absage der WM 2020 und Absage des Nationalmannschaftswettbewerb 2020.**

Sollte auch die Skatweltmeisterschaft 2020 abgesagt werden und der Nationalmannschaftswettbewerb nicht stattfinden, erhalten die Ranglistenbesten der 1. Bundesligasaison 2019/2020, die sich hierfür qualifiziert hätten, einen Gutschein in Höhe von 100 €, welcher für die Skat-Europameisterschaft 2021 verwendet werden kann. (Personen- und Veranstaltungsgebunden, keine Barauszahlung).

## **Spielbetrieb 2021 bis 24.04.21 verlängert**

Auch wenn die nächste Spielsaison noch in der Zukunft liegt, machen wir uns auch hierzu bereits Gedanken. Um den Gruppen eine höchstmögliche Flexibilität in ihrer Terminplanung zu geben, verschieben wir das Ende der Saison vom 31.03.2021 auf den 24.04.2021. Die Meldefristen zur Deutschen Meisterschaft 2021 können so noch eingehalten werden und die Gruppen können - wenn notwendig - die Termine in den Spätherbst oder Winter legen. Ebenso empfehlen wir, die Ligatagungen der Gruppen erst im Herbst durchzuführen. Dieses entscheiden aber die Gruppen für sich.

## **Hygieneartikel im Gesamtvolumen von 3.000 € für den Gruppenspielbetrieb**

Weiterhin haben wir in unserem Haushaltsplan für das neue Geschäftsjahr vorsorglich ein Gesamtbudget von 3.000 € für Hygieneartikel eingestellt, welches wir im Bedarfsfall den Gruppen zur Verfügung stellen bzw. Gruppen mit Mundschutzen und Desinfektionsmittel für den Gruppenspielbetrieb unterstützen.

## **Maßnahmenpaket finanzierbar**

Alle beschlossenen Maßnahmen haben ein Gesamtvolumen von über 10.000 €. Aufgrund der soliden Arbeit in den letzten Jahren war es uns möglich, finanzielle Rücklagen zu bilden. Dieses kommt uns nun zu Gute. Trotz Ausgaben für neue Technik (elektronische Listenerfassung) für über 15.000 € im letzten Jahr und unter Berücksichtigung der heute beschlossenen Maßnahmen und Ausgaben, sind wir auch für das neue Geschäftsjahr finanziell gut aufgestellt.



Wir werden auch weiterhin kurzfristig auf neue Situationen und neue Herausforderungen reagieren und - wenn notwendig - weitere Beschlüsse fassen.

Faire skatsportliche Wettbewerbe mit Freundinnen und Freunden zu gestalten, Erfolge mit den Siegern zu feiern und Misserfolge in geselligen Runden vergessen zu lassen - das alles macht unseren Skatsport aus. Wir hoffen, dass dieses alles bald möglichst wieder unbeschwert möglich sein wird und wir unserer Leidenschaft für das Skatspiel mit allem was dazu gehört wieder nachgehen können. Was wir dazu beitragen können, werden wir tun.

In diesem Sinne wünschen wir Euch, Euren Familien und Freunden alles Beste und vor allem bleibt gesund!

Für das Präsidium und den Vorstand der ISPA Sektion Deutschland e.V.



Thomas Munzert  
Präsident